

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1784**

37 (9.9.1784) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche  
Hochfürstliche Badische Lande

## Allgemeines Intelligenz- oder Wochenblatt für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

### Fürstliche neue Verordnungen.

Beschluß der letzt abgebrochenen, Baaden Baadischen Brandversicherungs Berechnung vom 10ten Januar 1783 bis dahin 1784. also vor den Jahrgang 1783.

	fl.	kr.
4) Oberamt Birkenfeld fordert Nachtrag an ausgelegtem Porto Brandschäden und Zinnsf. p. 1783.	2 fl. 6 kr.	
zusammen	1703.	33.
erhält bey sich selbst vom Oberamt Kaslatt	274.	21.
— — Kirchberg.	117.	22.
— — Nahlberg.	303.	23½.
Amt Raumburg.	77.	—
— Kobalben	64.	22½.
— Sprendlingen.	48.	21.
— Steinbach.	194.	58.
— Stollhofen.	109.	23.
— Herrstein	85.	7½.
— Idar.	32.	1.
— Winterburg.	93.	29.
und Wunningen.	56.	42.
thut wieder		
Rest demselben	0.	
5) Amt Eirlirgen, fordert empfängt bey sich selbst vom Amt Baden	3253. 376. 145.	29. 25. 8.
	1705.	39.
Bühl.	189.	4.
Oberamt Eberstein.	286.	46.
Amt Kehl.	67.	25½.
— Staufenberg	8.	13½.
und vom Oberamt Kaslatt.	44.	13½.
zusammen	1117.	15½.
also zu wenig welche, wie vornen erwähnt, von dem Amt Ettlingen gegen Zinnsf aufzunehmen sind.	2136.	13½.
Summa Verweises.	—.	3221. 37½.

So die eingezogene Brandschadens-Ersatz Summen, zur Prob der richtigen Berechnung und Verweisung wieder ausmacht, und ist annoch anher zu bemerken, daß bey der Repartition der 1784ger Brandschäden die dem Amt Ettlingen zu wenig angewiesene 2116 fl. 13½ kr. nebst Zinnsf, und weiters der Gemeinde Daubach Amts Winterburg am Rath- und Backhaus angegebener Brandschaden a 54 fl. wann solcher auf diese oder eine andere Summe Brandversicherungs-Ordnungsmäßig taxirt und decretirt seyn wird, zu ersetzen stehen. Solchergestalten berechnet und verwiesen. Carlruhe den 28ten Jul. 1784.

#### Citationes edictales.

**Eberstein.** Dem Joseph Klumpp von Ottenau, welcher schon 18 Jahre abwesend, und seit dieser Zeit nichts mehr von sich hören lassen, ist durch die väterliche Uebergabe ein Vermögen von 318 fl. 57 ½ kr. dem Anschlag nach zugefallen. Da nun seine Geschwistere sich um Ausfolgung dieses Vermögens Antheils erga cautionem gemeldet haben, so wird er Joseph Klumpp andurch vorgeladen, daß er oder

seine Leibeserben sich binnen 3 Monaten a dato an, welche Frist ihm pro omni termino gestattet wird, dachier vor Oberamt melden, oder sich gewärtigen solle, daß dieses Vermögen seinen Geschwistern gebettener massen ausgefolgt werde. Signatum Bernsbach den 3ten Sept. 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt der  
Grafschaft Eberstein.

**Herrstein.** Der in Gannt gerathene Daniel Kiel von Limbach, ist vor einiger Zeit mit Frau und 5. Kindern heimlich entwichen. Es wird dahero gedachte Kieusche Familie dergestalten edictaliter hiermit vorgeladen, binnen 3. Monaten die ihnen für ein und allemal sub präjudicio hiermit anberaunt werden, bey dahiesigem Amt zu erscheinen und wegen ihrem bösslichen Austritt Red und Antwort zu geben oder im Ausbleibungsfall zu gewärtigen, daß sie der Fürstlichen Badischen Landen auf immer verwiesen werden. Herrstein den 30ten August 1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Badisches Amt Naumburg.

**Birkenfeld.** Der unerachtet eines abgelegten Handgelübdes ausgetretene leibeigene ledige Unterthan Georg Peter Porcher, von Ausweiler wird hiermit

### Gerichtliche Notifikationen.

**Carlsruhe.** Da Jacob Stüber der Burger zu Mühlburg wegen seines liederlichen und dem Trunk ergebenen Lebenswandels nach einem ergangenen Fürstl. Regierungs Rescript vor mundtod erklärt und ihm in Befolg dessen, in der Person des Burgers und Zimmermanns Wilhelm Scheurenstugs allda, ein Pfleger bestellt worden, ohne dessen Vorwissen und Einwilligung ihm nichts geborgt und auch nichts mit ihm gehandelt werden solle. So wird solches hiermit zu jedermanns Nachricht, besonders aber auch denen Wirthen, daß sie ihm weder ums Geld noch auf Borgs etwas zu trinken geben sollen, bekannt gemacht. Carlsruhe den 28ten Aug. 1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

**Durlach.** Diejenige, welche an den so sehr verschuldeten Landtramer Thomas Brettle auf dem Thomashäusle rechtmäßige Forderung zu machen haben: sollen sich Dienstag den 28ten Sept. d. J. in hiesiger Stadtschreiberey bey Straf nicht mehr gehört zu werden, einfinden, gehörig liquidiren und ihren Beweis sogleich mitbringen. Durlach den 23ten Aug. 1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

**Rastadt.** Wer an die in Gannt gerathene Schuler Peter Fischerische Eheleute dahier rechtmäßige Forderung zu haben vermeynet, solle solche Montag den 27ten nächstkünftigen Monats September, Vormittags, in dahiesig Fürstlicher Amtschreiberey angeben, behörig liquidiren und sein allenfallsiges Borzugsrecht darthun, bey Verlust der Forderung. Signatum Rastatt den 30ten Aug. 1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt.

**Eberstein.** Alle diejenige, so an den Burger und Rinnenmacher Mattheus Dörner zu Weisenbach rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiermit bis Donnerstag den 23ten dieses, welcher Tag

dergestalten edictaliter vorgeladen, daß, wosfern er binnen einem halben Jahr entweder in Person oder durch einen genugsam bevollmächtigten vor hiesigem Oberamt nicht erscheinen würde, wegen der Paternität des von der Maria Catharina Jungin von Kronweiler geborenen werdenden Kindes, da er die Unzucht mit derselben schon eingestanden, in contumaciam rechtlich werde erkannt, er der Hochfürstl. Badischen Lande auf ewig verwiesen, sein Vermögen confiscirt, und sein Nahme, als der Nahme eines Meineidigen an den Galgen werde geschlagen werden. Signatum Birkenfeld in der hintern Graffschaft Sponheim, den 23ten August 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

pro termino peremptorio angesetzt worden, ad liquidandum sub poena præclusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag in der Amtschreiberey dahier unter Mitbringung ihrer Beweis Urkunde erscheinen, und alsdann das weitere abwarten sollen. Signatum Gernsbach den 3ten September 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt der Graffschaft Eberstein.

**Eberstein.** Diejenige, so an den Burger und Nagelschmidt Michael Lippert zu Obenzroth rechtmäßige Forderung zu machen haben, sollen solche Dienstag den 28ten dieses unter Mitbringung der Beweis Urkunde dahier in der Amtschreiberey gehörig liquidiren, oder im Ausbleibungsfall sich gewärtigen, daß sie damit nicht mehr werden gehört werden. Signatum Gernsbach den 3ten Sept. 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt der Graffschaft Eberstein.

**Emmendingen.** Alle diejenige, so an Hans Jörg Kern den Burger und Schmidt im Reichenbach, Freyämter Bogtey rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Montag den 4ten October dieses Jahrs welcher Tag pro termino peremptorio angesetzt worden, ad liquidandum sub poena præclusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in Keppenbach ersagter Bogtey vor dem Theilungs Commissario unter Mitbringung ihrer Beweis Urkunde erscheinen, und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 3ten August 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt allda.

**Emmendingen.** Alle diejenige, so an den bereits vor Jahren verganteten und mundtod gemachten nun aber durch Erbschaft wieder zu Vermögen gekommenen Hans Jörg Kappler, Burger und Spengler zu Dörstetten rechtmäßige Forderungen zu machen ha-

ben, werden hiemit bis Montag den 27ten Septemder h. a. welcher Tag pro termino peremptorio angeſetzt worden, ad liquidandum sub poena praecelusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in Birstotten vor dem Theilungs Commissario unter Mitbringung ihrer Beweis Urkunde erscheinen, und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 3ten August 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt allda.

schwanden rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Dienstag den 5ten October dieses Jahrs welcher Tag pro termino peremptorio angeſetzt worden ad liquidandum sub poena praecelusi dergestalten vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in der Sonne daselbst vor dem Theilungs Commissario unter Mitbringung ihrer Beweis Urkunde erscheinen, und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 3ten August 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt allda.

**Emmendingen.** Alle diejenige, so an Jacob Dik, den Burger und Zimmermann zu Otters-

**Sachen so zu verleihen sind.**

**Carlsruhe.** Beym Kaufmann Wolf ist der ganze obere Stock zu verlehnen, das weitere kan bey ihm selbst erfragt werden.

**Carlsruhe.** Beym Seilermeister Köllig allhier ist im untern Stock ein Logis zu verlehnen und den 23ten Oct. zu beziehen.

**Sachen so zu verfeigern sind.**

**Carlsruhe.** Nachdem zu völliger Auseinanderſetzung des der Tochter 1ster Ehe des dahiesigen Fürstl. Cammerherren und Leibregiments Major Carl von Beust bestehenden mütterlichen Vermögens und rechtlicher Befriedigung dessen Glaubiger, Endes benannte Fürstliche Commission niedergesetzt worden ist, und desfalls nötig gefunden wird, das theils gedachtem Fürstlichen Major von Beust, theils seiner Tochter zustehende in einer angenehmen Gegend an der Pforsheimer Landstraße ohnweit Bitterdingen situierte Gut der Sieh dich für genannt, bestehend:

den, die Beschwerde von 4 Srij. Haber Landacht und eine Gült von 1 Malter 5 Srij. Korn, 1 Mr. 5 Srij. 2 Brt. Dinkel, 1 Malter 6 Srij. Haaber und 9 le. Geld haftet, samt dazu gehörigen Gerechtigkeiten zum Verkauf in öffentlicher Steigerung entweder zum gleich baare oder auch in annehmlichen Zielen unter hinlänglicher Bürgschaft zu leistende Zahlung je nach dem sie Liebhabere finden, also anzusezen, daß die Kaufliebhabere sich Montags den 18ten October d. J. Morgens um 10 Uhr auf dem Gut Sieh dich für selbst einfänden, unterdessen aber das Gut samt Zugehörden täglich in Augenschein nehmen können und der würdlichen Versteigerung wober jedoch auf jeden Fall eine 14tägige Zeit zu Einholung Fürstl. Regierung Ratification vorbehalten bleibt, anwohnen mögen. Signatum Carlsruhe den 30ten August 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Badische zu diesem Geschäfte gnädigst verordnete Commission.

St. Brauer

Sofrath.

- 1) In einem zweystöckigen geräumigen Haus, Scheuer, hinlänglicher Stallung und Hofreithen woran 1 Morgen 3 Viertel 16 Ruthen Baum und Grasgarten.
- 2) 60 Morgen 3 Viertel 7 Ruthen Acker.
- 3) 12 Morgen 1 Viertel 20 Ruthen Wiesen.
- 4) 1 Morgen 1 Viertel 2 Ruthen Winger, sodam
- 5) weiters 1 Morgen 3 Viertel 14 Ruthen Winger Platz, so demahlen zu Acker aptirt ist, auf welchem Gut auffer gewöhnlicher Schazung und Frohn-

**Zur Nachricht.**

**Carlsruhe.** Da wegen eingefallener üben Bitterung der auf den 24ten dieses, gefallene Mühlburger Jahrmart nicht hat abgehalten werden können und solcher nunmehr auf Montag den 13ten nächstkünftigen Monats September verlegt worden. So wird solches zu jedermanns Nachricht hiermit bekannt gemacht. Signatum Carlsruhe den 24ten Aug. 1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

**Sreyburg im Breisgau.** Von der Kayserl. Königl. Vorderösterreichischen Liquidationscommission der aufgehobenen Bruderschaften, und Kongregationen wird anmit allgemein bekannt gemacht, daß auf den 20 künftigen Herbstmonats, und die darauffolgende Tage hindurch, die von den dahier aufgehobenen Bruderschaften, und Kongregationen eingebrach-

te Preziosen, und das Silber, worunter ein großer ans vergoldetem Kupfer bestehender,

	Silber.		Kupfer.	
	Wf.	Lot.	Wf.	Lot.
an Gewicht — — — —	—	—	2	0 $\frac{1}{2}$
und an aufgetragenen Silber haltender Altar sich vorfindet, worzu noch abgegeben werden können	114	21 $\frac{1}{2}$	—	—
6 silberne Lichtstöcke — —	39	27 $\frac{7}{8}$	—	—
3 Konviventtaſen — —	1	17 $\frac{1}{2}$	3	6
7 Reliquienkapseln — —	1	1 $\frac{1}{2}$	4	25
Summa	157	4 $\frac{6}{8}$	328	19 $\frac{1}{2}$

auch 2 große Kreuzsilber, 1 Muttergottesbild, 1 Kelch, 1 Ciborium, 1 Monstranzel, worin ein Kreuzpartikul, 2 Messälchen, weßt Teller, 6 kleinere Licht-

köcke, auch einige mit Silber garnirte Korallene, und andere Rosenkränze. ic. sofort mehrere Ornate, Mess- und Ministrantenkleider, Wäsche, Gemälde, Altäre, Kirchenstühle, Lichtstangen, und Kästen, Sessel, Mess- und andere Bücher, verschiedene Geräthe, Altarzieren, Kirchenfähnen, und Todtenbahrtücher, nebst einer guten Orgel ic. mittelst einer in dem hiesigen Do-

minikanerkloster Bor. und Nachmittag vorzunehmenden Versteigerung, gegen baare Bezahlung, oder einzulegende Sicherstellung an den Meißbiethenden werden verkauft werden. Freyburg den 17 August 1784.  
Von R. K. V. Oest. Liquidations-  
Kommissionswegen.

In Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist ganz neu angekommen und zu haben.

Sauftin oder das philosophische Jahrhundert. 8. 1784. 1 fl.  
Eine der lesenswürdigsten Schriften jeziger Zeit. Sivers (Abbt) Tactik, oder vorzüglichste Art und Weise, das Gebiet einer Lehre zu verbreiten und sich wider Begner zu vertheidigen, aus dem Holländischen 8. Heliovolis. 1785. 36 kr.  
Zus (M. J. Husánez von) vermischte Schriften 8. Prag 1784. 1 fl. 30 kr.

Kriegsbücher Versuch über die Kunst junge Soldaten zu bilden 8. Prag 1782. 15 kr.  
Reise Des Dalailama von Putola nach Peking zum Kayser in China, ein Bruchstück aus der Geschichte der Päpste. 8. Franckfurth und Leipzig 1784. 12 kr.  
Beyträge (Monatlische) zur Bildung und Unterhaltung des Burgers und Landmanns. 4 Stück. gr. 8 Prag 1783. 2 fl.

### Geborne.

Carlsruhe. Den 26ten August: Johann Christoph Friedrich, Vater: Johann Jacob Ohnweiler, Zimmergesell in klein Carlsruhe. Tod. Rosine Walburge, Vater: Hr. Jacob Karner, Burger und Handelsmann. Tod. Elisabethe Barbare Catharine, Vater: Christoph Seiler, Hinterlaß in klein Carlsruhe. Den 27ten: Carl Gabriel, Vater: Johann Anton Gmehlin, Burger und Sattler. Den 28ten: Carl Friedrich, Vater: Joseph Marquart, Vorne Chaise Träger. Den 1ten September: Florian Hans Ferg, Vater: Hans Ferg Biochmann, Hinterlaß in klein Carlsruhe. Den 2ten: Marie Juliane, Vater: Hr. Johann Conrad Heinrich

Loß, Burger und Chirurgus allhier. Tod. Johann Heinrich, Vater: Jacob Göbler, Herrschaftl. Stallbedienter. Den 6ten: Marie Catharine Barbare, Vater: Carl Friedrich Wolf, Burger und Schneider.

Durlach. Den 21ten August: Sophie Elisabethe, Vater: Johann Jacob Steudle, Tagelöhner. Den 24ten: Philipp Rudolf, Vater: Johann Rudolf Märker, Burger und Stadt Müller. Tod. Marie Catharine, Vater: Johann Christian Heusser Maler in der Kai. Fabr. Den 30ten: Christian Heinrich, Vater: Christian Bug, Burger und Metzger.

### Gestorbene.

Carlsruhe. Den 26ten August: Auguste Christine, Georg Friedrich Heidenreichs, Burgers und Zinngießers Tochter, alt 1 Jahr und 12 Tag. Den 30ten: Wilhelmine Friederike, Hr. Valentin Steinbachs, Kochs bey Herrn Geheimen Rath von Edelsheim, Tochter, alt 9 Monat, 20 Tag. Den 1ten September: Hr. Georg Friedrich Heidenreich lediger Chirurgus Studiosus, von Hagen, Röttler Kirchspiels, etlich und 20 Jahr alt. Den 3ten: Igfr. Anne Margarethe Bigera, weil. Hr. Johann Justus Bigera, gewesenen Chirurgen in Straßburg, hinterlassene Tochter, alt 78 Jahr und 25 Tag. Den 5ten: Catharine Margarethe, geborne Flachsin, Johann Daniel Wenzels, Burgers und Schlossers Ehefrau alt 31 Jahr, 9 Mo-

nat und 3 Tag. Tod. Louise Marie Auguste, Jacob Ohnweilers, Zimmergesellen in klein Carlsruhe Tochter, alt 2 Jahr 8 Monat und 9 Tag.

Durlach. Den 16ten August: Isaac Berkeimer, Oberknecht aufm Lamprechts Hof Sohn, alt 1 Monat 6 Tag. Den 27ten: Anne Marie, Friedrich Eder Burgers zu Au Tochter, alt 34 Jahr 18 Tag. NB. durch einen Tags vorher geschehenen Fall vom Wagen. Den 29ten: Juliane Margarethe, Johann Georg Keiz, hiesigen Burgers und Fuhrmanns Tochter, alt 9 Monat. Den 1ten September: Peter Stöffler, Burger und Herrschaftl. Heubinder alt 65 Jahr 10 Monat 4 Tag.

### Copulirte.

Carlsruhe. Den 29ten August: Herr Johann Friedrich Kayser, Fürstl. Kammerdiener, mit Igfr. Sophie Ereceliusin, Hr. Philipp Erecelius, Burgers und Herrschaftl. Leibschneiders, Tochter.

Durlach. Den 23ten August: Hr. Johannes Langenbach hiesiger Burger auch Gold und Stahlarbeiter

zu Pforzheim, mit Igfr. Auguste Christiane Weyserin Pfarrers Tochter von Grosingersheim. Den 31ten: Hr. Johann Andreas Regelin, Burger und Bierwirth zu Carlsruh, mit Igfr. Margarethe Elisabethe Sämannin hiesigen Rathsverwandten Tochter.